

Auf einen Blick: Die Inhalte dieses Bandes

Kapitel

Inhaltliche Schwerpunkte

Seiten

- | | | | |
|----|--|---|--------|
| 1. | Zur Einführung: Das thematische Feld „Konzentration“ – Vorbeugung und Abhilfe bei Konzentrationsproblemen | ☆ Zielsetzung des KIKO-Programms und dieses Bandes – Begriffsklärung – Zur Orientierung in der Thematik | 5 – 13 |
|----|--|---|--------|

Dr. Werner Leitner

- | | | | |
|----|--|---|---------|
| 2. | „Veränderungen gehen von mir aus ...“ – Selbsterkundung, Kollegen- und Elternberatung | ☆ Anregungen und Hilfen zur Vorbereitung von konzentrationsfördernden Maßnahmen seitens der Lehrkraft – Erkundungs- und Beobachtungsbögen, praktische Tipps | 14 – 29 |
|----|--|---|---------|

*Dr. Reinhold Miller
Alfred Thieme*

- | | | | |
|----|--|---|---------|
| 3. | „Wie sieht es bei dir aus?“ – Selbsteinschätzung der Kinder | ☆ Anstöße, mit den Kindern über Konzentrationsfragen ins Gespräch zu kommen und deren persönliche Situation zu klären – Fragebögen, Gesprächshilfen | 30 – 40 |
|----|--|---|---------|

Winfried Deister

- | | | | |
|----|---|---|---------|
| 4. | „Wenn Kinder sich wohlfühlen ...“ – Grundlegende Voraussetzungen für die Konzentration | ☆ Eingehen auf Grundbedürfnisse der Kinder einzeln und in der Gruppe – Übungen zum Erleben von Zeit und eigenem Können, spielerische Gruppenaktivitäten | 41 – 59 |
|----|---|---|---------|

Dr. Manfred Affeldt

- | | | | |
|----|--|--|---------|
| 5. | „Sofort etwas tun, sofort etwas bewirken!“ – Förderung im Schulalltag | ☆ Hilfen für täglich wiederkehrende Unterrichtssituationen – Körper- und Bewegungsübungen, Wahrnehmungsförderung, Freilegen und Aktivieren unterschiedlichster Zugänge zum besseren Lernen | 60 – 87 |
|----|--|--|---------|



*Cornelia Breuker
Reinhard Prenzlow*



- | | | | |
|----|--|---|----------|
| 6. | „Ich bin am Ende mit meinem Latein!“ – Methodenintegrierende Förderung „auffälliger“ Kinder | ☆ Hilfen für besondere Problemfälle, Fördermaßnahmen in Kleingruppen, aber auch im Klassenverband – spielerische Übungen/Übungsreihen: Anspannung/Entspannung, Atem, Körpererfahrung, Wahrnehmung mit allen Sinnen, Kommunikation und Interaktion | 88 – 108 |
|----|--|---|----------|

Maria Leopold

[	<p>7. „Arbeite systematisch!“ – Verbale Selbstinstruktion</p> <p><i>Winfried Deister</i></p>	<p>☆ Vom „impulsiven“ zum „reflexiven“ Arbeitsstil mit Hilfe des „inneren Sprechens“ – Trainingsreihe zur Erarbeitung dieser Arbeitstechnik 109 – 122</p>]
[	<p>8. „In der Ruhe liegt die Kraft“ – Stilleübungen, Tänze, Bewegungsreihen</p> <p><i>Dietlinde Granzer</i> <i>Anneliese Petraschke</i></p>	<p>☆ Zur Ruhe finden und mentale Ressourcen aktivieren durch meditativ-konzentrierte Verfahren und durch spielerisch-kreative Bewegung 123 – 141</p>]
[	<p>9. „Ich stelle mir vor ...“ – Fantasiereisen mit Kindern</p> <p><i>Alfred Thieme</i></p>	<p>☆ Einführung mit praktischen Übungen 142 – 149</p>]
[	<p>10. Minutentipps zur Stuhlgymnastik – Bewegungszeit im Unterricht</p> <p><i>Winfried Deister</i></p>	<p>☆ Kurze, ohne organisatorischen Aufwand im Klassenzimmer durchführbare Übungen 150 – 153</p>]
[	<p>11. Musik zur Entspannung – Musik für Fantasiereisen</p> <p><i>Dietlinde Granzer</i></p>	<p>☆ Anregungen für eine kleine Musikbibliothek 154 – 155</p>]
[	<p>12. Übersichten</p>	<p>☆ Übungszusammenstellungen unter verschiedensten Gesichtspunkten und für unterschiedliche Bedarfssituationen 156 – 159</p>]
[	<p>13. Literatur</p>	<p>☆ Verwendete Literatur, Empfehlungen für Hintergrundinformationen 160</p>]

Bei den Übungsbeschreibungen verwendete Symbole:

• Dauer der Übung:  = kurz;  = mittel;  = lang

• Durchführung der Übung:  = einzeln;  = in Partnerarbeit;

 = in der Kleingruppe;  = in der Großgruppe bzw. Klasse